



## Stefan Maierhofer über seine Zukunft "Ich will wieder für Österreich spielen"

05.06.2014 | 14:34 | Jakob Reisinger (sportnet.at)

Stürmer [Stefan Maierhofer](#) möchte kommende Saison wieder in [England](#) spielen. Doch auch mit seiner Zukunft nach der Karriere beschäftigt er sich bereits.

31 Jahre und kein bisschen müde – so könnte man die aktuelle Lage von [Stefan Maierhofer](#) beschreiben. Nach seinem kurzen Engagement beim [FC Millwall](#) (zwei Tore bei elf Einsätzen) brennt der Stürmer auf weitere Aufgaben als aktiver Fußballer. Nach seinem [Ibiza-Urlaub](#) befindet er sich aktuell erneut auf Vereinsuche.

### Das Herz will nach England

An Interessenten mangelt es nicht, wie er im Zuge einer Pressekonferenz erzählte. "Ich muss mich wohlfühlen und voll und ganz hinter der Sache stehen. Es gibt Gespräche in England, Deutschland und auch der Türkei." Doch gerade für [England](#) brennt das Herz. "Mir hat es wieder irrsinnig viel Spaß gemacht und mein Hauptaugenmerk ist es, wieder in England tätig zu sein."

Mit seinem Ex-Klub Millwall gibt es konkrete Gespräche. In den nächsten ein, zwei Wochen soll es eine Entscheidung geben. Auch Vereine aus der Premier League sollen am Angreifer interessiert sein. Namen wollte Maierhofer jedoch noch keine nennen.

Angebote aus der heimischen Bundesliga gibt es nicht. "Es hat mich niemand kontaktiert. Außerdem kann ich in den anderen Ländern, für dieselbe Leistung, mehr verdienen." Bei seiner nächsten Station will der ehemalige [Bayern](#)-Spieler keinen Schnellschuss machen und

mindestens einen Vertrag über zwei Jahre unterschreiben. Das Leben aus dem Koffer und im Hotelzimmer hat Maierhofer satt. "Ich möchte mich wohlfühlen und meine eigenen Sachen mitnehmen."

Noch zählt sich Maierhofer nicht zum alten Eisen. Das hat ihm auch der Co-Trainer bei Millwall bestätigt, mit dem er sich beim Bankdrücken in der Kraftkammer öfters ausgetauscht hat. "Ich lebe nicht von meiner Schnelligkeit und kann somit auch bis ins hohe Alter in England mitspielen." Sein Abenteuer mit Millwall in der Championship hat erneut das Feuer in Maierhofer entfacht. Der Fußball auf der Insel hat es ihm angetan. Doch auch das Nationalteam hat er noch nicht abgeschrieben. "Ich will wieder für Österreich spielen."

## Die Karriere nach der Karriere

Ein mögliches Karriereende ist weit entfernt. "Ich kann noch drei, vier Jahre spielen. Ich fühle mich fit und freue mich jeden Tag auf dem Platz zu stehen. Ich will weiter in ausverkauften Stadien spielen." Er schaut trotzdem schon über den Tellerrand hinaus und hat bereits jetzt ein Projekt für seine Zeit nach der Karriere gestartet. Er arbeitet in der neugegründeten Beratungsagentur "[Sportscon](#)" als Berater mit und hat auch seine B-Lizenz als Trainer bereits in der Tasche. Während der Weltmeisterschaft in Brasilien wird er außerdem für den *ORF* die Partie England gegen Uruguay analysieren.

Bei "Sportscon" setzt man auf die Marke Maierhofer als Zugpferd. Seine Karriere dient als Lehrbeispiel. Mit Disziplin und Ehrgeiz lassen sich hohe Ziele erreichen, auch wenn man nicht mit dem ganz großen Talent gesegnet ist. "Meine größte Stärke ist mein Wille", sagt Maierhofer selbst. Neben Maierhofer, der das sportliche Wissen in die Agentur einfließen lässt, arbeiten unter anderem ein Rechtsanwalt (**Dr. Andreas Joklik**) sowie ein Steuerberater (**Rudolf Peter**) mit.



Die Idee ist über zwei Jahre gereift. Einen Beitrag dazu haben auch teilweise unseriöse Spielervermittler geleistet, auf die Maierhofer nicht gut zu sprechen ist. "Letztes Jahr hat mir ein Berater, dessen Namen ich nicht nennen möchte, einen Vertrag vorgelegt, wo er 30 Prozent meines Gehalts mitverdient hätte. Damit war die Sache für mich erledigt. Solche Sachen mache ich nicht."

Erst kürzlich hat sich diese Annahme erneut bestätigt. Im Ibiza-Urlaub ist ihm der jetzige [Everton](#)- und frühere [Wigan](#)-Coach [Roberto Martinez](#) über den Weg gelaufen. "Er wollte mich damals zu Wigan holen. Das habe ich erst jetzt von ihm erfahren. Mein damaliger Manager hat mir von diesem Interesse nie erzählt." Die neue Agentur soll einen anderen Weg

gehen. Man will den Spielern in allen Bereichen der Karriere helfen und nicht nur Transfers abwickeln.

## **"Will meine Erfahrungen weitergeben"**

"Es gibt genug Talente, die aber nicht alle Aufgaben, vielleicht auch im Ausland, unter einen Hut bekommen. Da wollen wir ansetzen. Ich will meine Erfahrungen weitergeben und anderen Spielern helfen." Bereits in den letzten Wochen sind Leute an Maierhofer herangetreten. "Im AKH hat mich ein Arzt angesprochen, ob ich seinem 15-jährigen Sohn nicht helfen kann. Das ist in den letzten Jahren immer mehr geworden."

Ich frage mich dann immer, was deren eigentliche Berater machen. Helfen die ihnen nicht? Stefan Maierhofer

Doch auch Spieler, die bereits die Profi-Laufbahn eingeschlagen haben, fragen ihn um Rat. "Ich frage mich dann immer, was deren eigentliche Berater machen. Helfen die ihnen nicht?" Die Anfragen machen den großgewachsenen Stürmer aber auch stolz und er möchte in Zukunft gerne helfen. "Ich habe in meiner Karriere schon viele Leute kennengelernt und habe gute Kontakte. Diese möchte ich weitergeben und helfen."

Bevor er jedoch mit seinem ganzen Elan ins Berater- oder Trainergeschäft einsteigt, möchte Maierhofer noch seine Emotionen als Spieler ausleben. Ein weiteres Engagement in England ist durchaus wahrscheinlich und das große Ziel des "Major". Die gesammelten Erfahrungen seiner Laufbahn will er in Zukunft aber nicht nur mit Medien und Freunden, sondern auch mit jungen Spielern, die einen ähnlichen Weg wie er einschlagen möchten, teilen.

[http://sportnet.at/home/fussball/international/3816986/Stefan-Maierhofer-uber-seine-Zukunft\\_Ich-will-wieder-fur?from=suche.intern.portal](http://sportnet.at/home/fussball/international/3816986/Stefan-Maierhofer-uber-seine-Zukunft_Ich-will-wieder-fur?from=suche.intern.portal)